Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Volksschulen

Volksschulleitung

Doris Ilg
Stv. Leiterin Volksschulen
Kohlenberg 27
4001 Basel

Tel.: +41 61 267 54 60
E-Mail: doris.ilg@bs.ch
www.volksschulen.bs.ch

An alle
Lehrerinnen und Lehrer
der 1. bis 3. Klassen
der Primarschulen Basel-Stadt

Basel, 8. Februar 2022

MUS-E® bringt die Künste in die Schule
Anmeldung MUS-E® 2022 und 2023

Liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer

Im Programm MUS-E® steht die soziale, emotionale und körperliche Sensibilisierung und Stärkung von Schulkindern im Mittelpunkt, um einen kreativen autonomen Lernprozess anzustossen.

Professionelle Künstlerinnen und Künstler aller Sparten vermitteln wöchentlich während 2 Lektionen (oder nach Absprache) in einer Schulklasse das direkte künstlerische Erlebnis durch ein aktives Miteinander. Die Kinder können durch MUS-E® ihre Fähigkeiten und Stärken entdecken. Sie erleben, dass die Künste dazu beitragen, sich selbst und die Umwelt besser zu verstehen und erfahren somit eine ganzheitliche Bildung. Auf diese Weise wird bei den Kindern nicht nur kreatives Potenzial geweckt, sie werden auch in ihrer Persönlichkeit und ihrem Sozialverhalten gestärkt.
Ziel von MUS-E® ist, die Künste unterschiedlichster Sparten wie Theater, Tanz, Musik, bildende Kunst, Film etc. als zentrales Element in den Schulalltag zu integrieren. MUS-E®-Lektionen ersetzen nicht den Musik-, Gestaltungs- oder Turnunterricht, sondern es werden unterschiedliche Fächer für die MUS-E®-Lektionen eingesetzt. Die MUS-E®-Stunden verfolgen einen eigenen pädagogischen Ansatz und ergänzen damit den regulären Unterricht an der Schule.
Die Wahl der Kunstsparten liegt bei der Lehrperson, die regionale Koordinatorin unterstützt sie dabei und ist darum besorgt, das Angebot mit regionalen Kunstschaffenden passend zu erweitern. Alle Projekte werden evaluiert. MUS-E® ermöglicht den Kunstschaffenden und den Lehrpersonen zudem eine freiwillige Teilnahme an Austauschtreffen.

Was bewirkt MUS-E®?
MUS-E® geht über die klassische Kunst- und Kulturvermittlung hinaus. Mit einer Projektdauer von 2 Jahren und dem periodischen Wechsel verschiedener Kunstformen wird eine langfristige Wirkung erzielt. MUS-E® führt die Kinder zu einer höheren Lernmotivation, da der Einfluss der Künste ein höheres Selbstwertgefühl des Einzelnen erzeugt. Durch die Auseinandersetzung mit den Künsten und ihren verschiedensten Ausdrucksformen als universelle Sprache der Menschheit werden in MUS-E® Grenzen überwunden, Vorurteile abgebaut und kulturelle Vielfalt als Ressourcen erlebt.

Ein Element bei MUS-E® ist das Team-Teaching zwischen dem/der Kunstschaffenden und der Lehrperson. Die Lehrperson behält die pädagogische Unterrichtsverantwortung, während dem der/die Kunstschaffende für den Inhalt und dessen Vermittlung (also für die konkrete Projektplanung und die Umsetzung in der Klasse) verantwortlich ist. Die Lehrperson erhält die Möglichkeit, durch das aktive Mitmachen oder das Beobachten der Klasse diese neu/anders wahrzunehmen als im eigenen Unterricht.
Erfahrungen aus den Vorjahren zeigen, dass sich die Kinder der beteiligten Klassen mit viel Begeisterung engagieren, sich und andere neu entdecken, Neues wagen, manchmal auch scheitern und dabei stärker werden. Die Tandems Lehrperson und Kunstschaffende stellen fest, dass die Zusammenarbeit zwar eine Herausforderung ist, die aber als bereichernd und sinnvoll erlebt wird.

Weitere Infos finden Sie unter www.mus-e.ch.

MUS-E in Basel-Stadt
Für die Kalenderjahre 2022 und 2023 ermöglicht das Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt erneut sieben Klassen der Primarschule die Teilnahme am Programm MUS-E.
Wie im letzten Durchgang wird das Programm in 3 Modulen mit 3 Kunstsparten durchgeführt. Die Module (17 Doppellektionen pro Modul) werden auf die zwei Jahre verteilt. D.h. 3 Klassen führen 2 Module im 2022 und 1 Modul im 2023 durch, 4 Klassen führen 1 Modul im 2022 und 2 Module im 2023 durch.
Die jährlich pro Klasse anfallenden Kosten übernimmt das Erziehungsdepartement.

Anmeldung
Falls Sie derzeit eine erste bis dritte Primarklasse unterrichten und an MUS-E teilnehmen möchten, füllen Sie bitte das beigelegte Anmeldeformular vollständig aus und senden Sie es bis zum *25. Februar 2022* an:
Gemeindeverwaltung Riehen, Abteilung Bildung und Familie, Stéphanie Koehler, Wettsteinstr. 1, 4125 Riehen

Sollten wir mehr Anmeldungen erhalten, als Angebote vorhanden sind, so müsste die Volksschulleitung eine Auswahl treffen. Die ausgewählten Klassenlehrpersonen werden anschliessend durch die regionale MUS-E® -Koordinatorin zu der obligatorischen Einführungsveranstaltung, die voraussichtlich am 17. März 2022, 17 Uhr bis ca. 19 Uhr stattfinden wird, eingeladen.

Freundliche Grüsse



Doris Ilg
Stv. Leiterin Volksschulen